

Ehrenamt überrascht: Martine Leker-Grothmann wir für ihre langjährige Vorstandsarbeit ausgezeichnet!

Seit 65 Jahren gibt es den Gehörlosen-Sportverein in Osnabrück. Schwimmen und Basketball sind die beliebtesten Sportarten.



Seit 30 Jahren ist die heutige Schriftführerin Martina Leker-Grothmann in verschiedenen Bereichen im Vorstand tätig und unterstützt überall, wo Hilfe gebraucht wird. Deshalb sagt der SSB Osnabrück DANKE für so viele Jahre ehrenamtlicher Arbeit. Als Überraschung wurde ihr, von Jutta Schlochtermeyer – SSB Vorstand-, vor der Mitgliederversammlung des GSV die Urkunde als Vereinsheldin und ein Präsentbeutel überreicht.

Ehrenamt überrascht: Ohne

Wolfgang Pfeiffer geht nichts!

Wolfgang Pfeiffer ist ein Urgestein der Radrenngemeinschaft Osnabrück. Er hat dem Verein bereits in verschiedenen Vorstandsämtern gedient und steht immer zur Verfügung wenn er gebraucht wird. Besonders gefragt ist seine Unterstützung bei den Radrennen, die von der Radrenngemeinschaft organisiert werden. Ob Cross- oder Straßenrennen, ob Bezirks- oder Landesmeisterschaft, Wolfgang Pfeiffer ist immer dabei. Schließlich kümmert er sich regelmäßig um die reibungslos Ausgabe der Startnummern.



Ehrenamt überrascht: Joel Eimecke ist ein Vorbild!

Schon seit Jahren ist Joel Eimecke in der DLRG Osnabrück aktiv. Schon seinen Bundesfreiwilligendienst absolviert Joel in der DLRG. Und er ist seiner Ortsgruppe treu geblieben. Schon seit einigen Jahren ist er Ausbilder im Anfängerschwimmen für Kinder und in der Rettungsschwimmausbildung tätig. Auf Joel Eimecke kann



man sich verlassen. Wenn seine Hilfe gebraucht wird steht er bereit und ist damit ein Vorbild für andere.

Es darf wieder nominiert werden: Die Aktion „Ehrenamt überrascht“ startet in die fünfte Runde!

Ab sofort können die Sportvereine im StadtSportBund Osnabrück im Rahmen der vom Landessportbund (LSB) Niedersachsen initiierten Aktion „Ehrenamt überrascht“ freiwillig Engagierte aus ihren Reihen für die Auszeichnung zur „Vereinsheldin“ oder zum „Vereinshelden“ vorschlagen.



„Ehrenamt überrascht“ bietet die Möglichkeit, das Engagement von Personen jenseits der Ehrungsordnung zu würdigen. Dabei sollten vor allem Helferinnen und Helfer aus der zweiten Reihe bedacht werden, die sonst nicht im Rampenlicht stehen – beispielsweise können Homepagebetreuer, Trikotwäscherinnen, Grillmeister und Nachwuchsschiedsrichterinnen, aber auch Übungsleiter und Übungsleiterinnen und Vorstandsmitglieder geehrt werden. Die Entscheidung darüber liegt beim jeweiligen Verein, ebenso die Gestaltung des Überraschungsmomentes. Jennifer Osthus, verantwortliche Referentin für die Kampagne beim LSB, betont, dass es bei der Aktion darum gehe, mit Kreativität und Überraschungseffekten einen besonders

wertschätzenden und unvergesslichen Moment für die jeweilige Person zu schaffen. So könne beispielsweise ein Platzwart beim Rasenmähen von jubelnden Kindern überrascht werden oder aber eine Übungsleiterin durch Spalier stehende Sportlerinnen und Sportler ihrer Gruppe.

Bis zum **30. November** können die Sportvereine ihre Vorschläge beim **StadtSportBund Osnabrück** über das digitale Nominierungsformular www.vereinshelden.org/wertschaetzen/ehrenamt-ueberrascht/ einreichen: Die Überraschungsmomente sollen dann bis spätestens zum 31. Januar 2023 in einem besonderen Rahmen erfolgen.

Mit der Aktion möchte der **StadtSportBund Osnabrück** Engagierte im Sportverein wertschätzen und deren freiwilliges Engagement öffentlichkeitswirksam dokumentieren und so weitere Personen zur Übernahme von ehrenamtlichen und freiwilligen Tätigkeiten motivieren.

Alle Überraschten erhalten ein Dankeschön-Paket samt einer Urkunde, einer Trinkflasche, einem Notizbuch, einem Vereinshelden-Handtuch sowie weiteren kleinen Präsenten.“ Die Vereine haben darüber hinaus natürlich die Möglichkeit, die Präsenttasche noch zu ergänzen“, so Osthus.

Die wertschätzende Kampagne für ehrenamtliches Engagement wurde im Jahr 2018 vom LSB ins Leben gerufen. **In diesem Jahr startet die Aktion am 9. September, dem Auftakt zur bundesweiten Woche des Bürgerschaftlichen Engagements.**

Seit Beginn der Aktion sind bisher niedersachsenweit 1.442 freiwillig Engagierte überrascht worden. Für den 5. Aktionszeitraum hat die LSB-Verantwortliche das Ziel von 555 Überraschungsmomenten benannt.

Zur Nominierung

Jan Meisel ist ein Vereinsheld in der Karate-Abteilung des OTB

Jan Meisel ist, seitdem er 6 Jahre alt ist, im Osnabrücker Turnerbund in der Abteilung Karate. Durch sein Engagement fing Jan schon mit 13 a, in den Gruppen kleinere Aufgaben zu übernehmen, sodass er mit 14 und viel Unterstützung eine Gruppe anvertraut bekam. Dank seiner sozialen Einstellung hat er einen tollen Kontakt zu den Kindern.



Wenn der heute 17-jährige Jan das Training leitet, sind die Kinder sehr aufmerksam und haben viel Freude am Training, aber auch bei den Wettkämpfen, die Jan immer mitbegleitet.

Die Kinder aus seiner Gruppe sehen ihn als Vorbild, weil er ihnen zeigt, was sie mit viel Training alles erreichen können und dabei großen Spaß haben. Trotz seines jungen Alters hat Jan schon viel Erfahrung aus Fortbildungen, Lehrgängen und Wettkämpfen gesammelt, die er in sein Trainingsprogramm einbaut.

Durch sein sehr zuverlässiges und verantwortungsvolles Verhalten ist der OTB sehr stolz, ihn in seinen Reihen zu haben.

Ehrenamt überrascht: Theresa Brüggemann und unterstützt den SV Rasensport wo sie kann!

Theresa ist, sowie auch ihre Geschwister, seit dem Eltern-Kind-Turnen im Verein. Durch privaten Kontakt zu einer Übungsleiterin ist sie motiviert worden, ihre freundliche und hilfsbereite Art und den guten sowie netten Umgang mit den Kindern, nicht nur wie selbstverständlich einzubringen, sondern dies auch offiziell als Sportassistentin.



Sie unterstützt die Donnerstagsgruppen im Verein. Bei der Sportabzeichenabnahme, sowohl der Kinder als auch der Erwachsenen, unterstützt sie, wo sie nur kann. Sie ist sich für nichts zu schade und IMMER GUTER LAUNE. Der SV Rasensport führt alle zwei Jahre einen Check der Sportgeräte durch, auch hier unterstützt sie tatkräftig. Der Verein wünscht sich sehr, Theresa lange in den eigenen Reihen halten zu können.

Lia Rother vom Schwimm Club 04 ist zu 100% zuverlässig!

Lia ist erst 20 Jahr alt und bereits als Kind geschwommen. Sie hat sich in den letzten Jahren von einer engagierten Helferin zur tollen Übungsleiterin entwickelt. Darüber hinaus ist sie aber auch noch Kampfrichterin und Ansprechpartnerin für Eltern in Sachen Wettkampf und Training. Sie ist immer zur Stelle, wenn es notwendig ist, arbeitet sehr selbstständig und ist zu 100% verlässlich. Sie ist ein integraler Bestandteil des Trainerteams auch in Orgasachen und hat einen sehr guten Draht zu den Kids.



Sonja Gubenko ist eine Vereinsheldin der OSC-Tanzsportabteilung

Sonja hat vor einem Jahr eine neue Gruppe bestehend aus ca. 20 Frauen gegründet, welche das Ziel hat, auf Turnieren und Auftritten zu starten und den Lateintanz in einer noch neuen Form zu repräsentieren. Die Rubrik Solo-Tanzsport für Lateintänze ist im deutschen



Tanzsport noch sehr jung. Sonja Gubenkos Gruppe „Las Caderas“ gehört zu den wenigen in Deutschland.

Sonjas Regeltrainingszeit ist immer donnerstags von 19:30 – 21:00 Uhr. Sondertraining gibt Sonja mehrmals im Monat. Sonja investiert viel Liebe und Herzblut in dieser Tanzgruppe. Sie trifft sich mit der Schneiderin, um perfekte Tanzkleider schneidern zu lassen. Sie kümmert sich um Sponsorings. Sie schneidet die Musik bis tief in die Nacht und choreographiert jede freie Minute. Neben Studium und Werksstudentenstelle schafft sie es trotzdem, jederzeit ein offenes Ohr für 20 Frauen zu haben, was, wie sich jeder vorstellen kann, nicht immer einfach ist.

Ehrenamt überrascht: Marinas Engagement beim Reitclub

Für ihre ehrenamtliches Engagement wurde Marina Kruse am Dienstag, den 01.03.2022 im Rahmen des Projekts „Ehrenamt überrascht“ geehrt. Sie ist Teil des RC Waldhof e. V., für den sie auch immer wieder mit einer helfenden Hand zur Stelle ist. Während des Aufbaus eines Parcours auf dem Reitplatz wurde sie von Svenja Dopslaff (Sportjugend Osnabrück) überrascht.



Herzlichen Dank dir für deine Unterstützung, Marina!

Ehrenamt überrascht: Diana Sabrjanskaja überzeugt mit offener Art

Im 4. Aktionszeitraum von „Ehrenamt überrascht“ werden unter anderem Personen überrascht, die sich im Themenfeld „Integration im und durch Sport“ engagieren.



Am Mittwoch, den 23.02.2022 wurde Diana Sabrjanskaja für ihr besonderes Engagement als Übungsleiterin in ihrem Verein TSV Osnabrück geehrt. Während ihres Kurses wurde Diana vor ihren

Teilnehmerinnen von unserem 1. Vorsitzenden Ralph Bode und der Koordinatorin für Integration im und durch Sport Amelie Böse überrascht. Mit dabei waren außerdem die 2. Vorsitzende Anke Badtke und die Sportlotsin Paula Alpers des TSV Osnabrück.

Diana ist Übungsleiterin von unterschiedlichen Frauen-Fitnessgruppen. Für ihre Kurse hat sie extra türkisch gelernt, um sich besser verständigen zu können. Seit letztem Jahr setzt sie zudem viele Kurse online um und konnte dadurch viele neue Personen erreichen. Auch über den Sport hinaus unternimmt Diana Sachen mit ihren Teilnehmerinnen, wie beispielsweise ein gemeinsames Frühstück, wenn Corona es zulässt.

Ganz unter dem Motto „Sport für alle“ überzeugt Diana mit ihrer offenen, herzlichen und toleranten Art und ist für den organisierten Sport ein Vorbild!

Wir bedanken uns herzlich bei Diana für ihr außergewöhnliches Engagement!